



FOKUS 3/2026

Liebes Mitglied, liebe Mitarbeiterin und lieber Mitarbeiter,

in den Frühlingsmonat März fallen viele Geburtstage, so auch meiner, daher möchte ich an dieser Stelle ein herzliches DANKESCHÖN sagen für die vielen Glückwünsche, die mich auf verschiedenen Wegen erreicht haben.

Natürlich gab es nicht nur Termine zum Feiern, wir haben auch intensiv gearbeitet. Zum Beispiel in Saarlouis, wo die Insolvenzperiode auf der Zielgeraden ist. Für weitere Informationen empfehle ich allen Mitarbeiterinnen und Mitarbeitern in Saarlouis unseren Newsletter der Krankenhausgesellschaft Saarland.

In Neustadt hat sich der Vorstand zu seiner ersten ordentlichen Sitzung in diesem Jahr getroffen. Zum einen um die Gründung einer GmbH/gGmbH mit dem Namen „Gesundheits- und Begegnungszentrum Rotkreuzstift“ unter der Trägerschaft der Schwesternschaft zu beschließen. Durch diesen Schritt können wir den Startschuss für das Projekt „Quartier Nördliche Vorstadt/Schöntal in Neustadt“ (siehe Fokus 2/26) geben, das nun geschwind Fortschritte erfordert.

Zum anderen konnten neue Mitglieder für die Vorstandsarbeit gewonnen und berufen werden:

- aus der Krankenpflegeschule Saarlouis: Kerstin Brill und
- aus dem Westpfalzkrankenhaus/Standort: Kirchheim-Boland: Nadine Schwarz und Ricarda Bamberger.

Ich danke den Dreien herzlich für ihr Engagement und freue mich auf den frischen Wind und die lebhaften Anregungen, die sie mitbringen.

Unsere Personalabteilung möchte zum Start in den Frühling mal wieder auf unser Angebot aufmerksam machen, E-Diensträder über Beovelo zu leasen. Alle Infos dazu können Sie bei der Kollegin Celine Maisch: maisch@drk-schwesternschaft-neustadt.de erfragen. Die Ersten, unsere Pioniere, die dieses Angebot vor drei Jahren nutzten und deren Erstvertrag nun ausläuft, nutzen aktuell die Möglichkeit ihre Fahrräder aus dem Leasingvertrag rauszukaufen oder neue Verträge abzuschließen.

BITTE: Weiterhin bittet Frau Maisch darum, wenn Sie krank sind und vom Arzt krankgeschrieben werden, unbedingt bei ihr Bescheid zu sagen. Sie muss wissen, welche elektronischen Krankmeldungen sie wann abrufen muss. Diese flattern nämlich nicht automatisch bei ihr ins E-Mail-Postfach. Wir machen die Kollegin sehr glücklich mit zeitnahen Infos 😊.

In diesem Sinne wünsche ich Ihnen frohe Ostern, sonnige Spaziergänge, viele Glücksmomente und sende herzliche Grüße
Ihre Oberin

Barbara Balleis